

man sieht, wie der Granatsplitter den Knochen herausgerissen hat, eine Puppe ohne Kopf, kleine Feldspaten, ein Amulett, um den Hals zu tragen, Hemden, Hosen — alles durch den vielen Regen schon verschimmelt oder unbrauchbar gemacht.

Auf einer Waldwiese muß es ganz toll zugegangen sein. „Bewegt sich da jemand?“ — „Ich kann nicht genau sehen, ich glaube, es sind nur die Lappen auf den Wacholderbüschen im Winde.“ — Und so war's auch; auch jetzt kann man hier in den Überbleibseln der Flucht geradezu waten, und die Bauern versichern, daß die weggeworfenen Sachen tiefe lagen. Aufgebroschene Konservenbüchsen, Marmeladendosen, Tuben mit Zwetschmoma, Tee-Extrakt in Päckchen, Beuteln mit Knöpfen, Zwirn und verrostete Nähadeln, verbeulte Blechkasten, etwa 4—5 Meter lange leere Ladestreifen der Maschinengewehre, Krotzhefte, ein abgebrochener Tritt vom Geschütz, Stangen mit eisernen Ringen (vielleicht von Tragbahnen), rote verblaßte Blusenhemden, verschmutzte Stickerien, ein aufgeschnittenes Lederfutteral zum Offiziersrevolver, durch die Rässe hart und schrumpelig gewordene Lederriemen, zerschlagene Sättel, aus denen die Bergpolsterung herausquillt, Waschlicmützen aus weißem Flanell, umgefahrene Wacholderbüsche, die noch ganz schief dastehen. Alles Wertvolle ist natürlich längst fortgeholt worden, sei es von unseren Landsturmmännern bei der Aufräumung des Schlachtfeldes, sei es von den in der Nähe wohnenden Bauern. Die Gendarmen durchsuchen zwar jedes Haus, aber mancher Pelz, manch gesticktes Hemd wird wohl erst später in etwas veränderter Form auftauchen. Und wer wollte das den Bewohnern auch übelnehmen? Haben sie doch Angst und Verluste genug gehabt. Drüben aus dem Busch fliegen vier Krähen auf, richtig, da liegt noch in Fetzern die Hälfte eines Pferdekopfes. Schnell weiter, denn jetzt riecht man auch das grün-graue Fleisch. — Und da wir einmal beim Gruseligen sind: ein Bauer pflügte sein Feld, auf einmal reckte sich ihm — ein Arm entgegen, so daß er entsetzt zurückprallte — er hatte in einen flach verscharften Russen hineingepflügt. Wenige hundert Meter weiter liegt ein Bergabhang mit vielen metertiefen, viereckigen Löchern. Vermutlich sind es Schlaflöcher, in die sich immer mehrere Russen hineingefauert haben, denn Schützengräben können es nicht sein, weil in dem Gelände ein Schießen auf den Feind unmöglich ist. Drei Russen sind da mit der Hade notdürftig verkracht worden, man sieht noch, wie sie nebeneinander krumm liegen müssen.